

**RS OGH 1978/4/25 5Ob555/78,
7Ob524/90, 1Ob150/09d,
7Ob242/13h, 1Ob103/14z,
6Ob185/18a**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 25.04.1978

Norm

ABGB §970

ABGB §1295 IIe

ABGB §1313a IIIb

Rechtssatz

Der Bewirtungsvertrag endet nicht schon mit der Konsumation des verkauften Getränkes und seiner Bezahlung, sondern erst mit der Beendigung des Naheverhältnisses, wobei eine kurzfristige Unterbrechung dieses Naheverhältnisses nicht schadet (hier: gewaltsame Entfernung des Gastes aus dem Lokal, wenn er unmittelbar danach versucht, wieder in das Lokal zu gelangen).

Entscheidungstexte

- 5 Ob 555/78

Entscheidungstext OGH 25.04.1978 5 Ob 555/78

Veröff: SZ 51/55

- 7 Ob 524/90

Entscheidungstext OGH 28.06.1990 7 Ob 524/90

Auch; Beisatz: Hier: Die Schutzpflichten des Gastwirts dauern solange an, als durch das den Bewirtungsvertrag begründete Naheverhältnis zwischen den Vertragspartnern weiter besteht. (T1)

Veröff: JBl 1991,387 = VersR 1991,1163

- 1 Ob 150/09d

Entscheidungstext OGH 08.09.2009 1 Ob 150/09d

Auch; Beis wie T1

- 7 Ob 242/13h

Entscheidungstext OGH 26.02.2014 7 Ob 242/13h

Auch; Beisatz: In zeitlicher Hinsicht endet die Schutzpflicht eines Gastwirts aus dem Bewirtungsvertrag nicht schon mit der Konsumation des Getränks oder der Speise und der Bezahlung durch den Gast, sondern erst mit der Beendigung des Naheverhältnisses. (T2)

- 1 Ob 103/14z

Entscheidungstext OGH 22.01.2015 1 Ob 103/14z

Vgl; Veröff: SZ 2015/3

- 6 Ob 185/18a

Entscheidungstext OGH 21.11.2018 6 Ob 185/18a

Auch; Beis wie T2

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1978:RS0019248

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

25.01.2019

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at